

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E1 (EA-2196)
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Erstaufforstung auf 29.116 m ² mit Laubgehölzen und Feldgehölzstreifen		
Konflikt / Beeinträchtigung		
Konflikt <ul style="list-style-type: none"> • bau- und anlagebedingter Total- und Funktionsverlust von Biotopen (K4.1 - K4.3 / Biotope) und • dauerhafte Beeinträchtigungen der Bodenfunktion durch Teilversiegelung (K2 / Boden) 		
Maßnahme		
Lage und Ausgangsbiotop <ul style="list-style-type: none"> • Gemarkung Reichenberg, Flur 4, Flurstück 45 • Naturraum des Vorhabens und der Maßnahmenfläche: Barnim und Lebus • Intensivacker 		
Maßnahmenbeschreibung <p>In der Gemarkung Reichenberg, Flur 4, soll auf dem Flurstück 45 auf insgesamt 29.116 m² eine Erstaufforstung durch die Einbringung von standortheimischen und standortgerechten Laub- und Feldgehölzarten verwendet werden. Die Anlage, Pflege und Bewirtschaftung der Aufforstungsfläche soll nachhaltig, pfleglich und sachgemäß nach anerkannten forstlichen Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Forstwirtschaft gemäß § 4 LWaldG erfolgen. Die forstrechtliche Genehmigung zur Erstaufforstung gemäß § 9 LWaldG erging am 17.07.2020 durch die Oberförsterei Waldsiedersdorf. Die Erstaufforstung ist bis zum 31.12.2028 durchzuführen.</p>		
		<p>Gemarkung: Reichenberg Flur: 4 Flurstück: 45</p> <p>Fläche zur Aufforstung: <u>2,9116 ha</u></p> <p>Laubgehölze auf <u>2,3616 ha</u></p> <p>Feldgehölzstreifen auf <u>0,5500 ha</u></p>
Abb. 1: Lage und Umfang der geplanten Erstaufforstungsmaßnahme E1		

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnische“		Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E1 (EA-2196)
Begründung / Zielsetzung			
<p>Ziel der Maßnahme ist die multifunktionale Kompensation der Verluste der oben genannten Eingriffe durch den Aufbau eines überwiegend naturnahen Laubwaldkomplexes. Neben dem Ausgleich der Funktions- und Totalverluste der Biotope werden gleichermaßen wertvolle Tierlebensräume für Wild, Kleinsäuger, Avifauna und Insekten geschaffen. Mit der Entwicklung von Waldgesellschaften auf bisherigen Ackerstandorten werden auch die Bodeneigenschaften deutlich verbessert.</p>			
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme			
<input type="checkbox"/> vor Baubeginn <input type="checkbox"/> mit Baubeginn <input checked="" type="checkbox"/> während der Bauzeit <input checked="" type="checkbox"/> nach Abschluss der Baumaßnahme, spätestens 1 Jahr nach Fertigstellung			
Eingriff	<input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert		
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert		
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i. V. m. Maßnahmen-Nr.		
	<input type="checkbox"/> ausgleichbar <input type="checkbox"/> nicht ausgleichbar		
	<input checked="" type="checkbox"/> ersetzbar <input type="checkbox"/> nicht ersetzbar		
Flächensicherung			
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand		jetziger und künftiger Eigentümer und Unterhaltungspflichtiger: Brandenburgische Flächen und Umwelt GmbH	
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter			
<input type="checkbox"/> vorübergehende Flächeninanspruchnahme			
<input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich			
<input type="checkbox"/> Nutzungsbeschränkung			
<input type="checkbox"/> Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit			

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E2 (EA-2195)
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Erstaufforstung auf 15.528 m ² mit Laubgehölzen und Feldgehölzstreifen		
Konflikt / Beeinträchtigung		
Konflikt <ul style="list-style-type: none"> • bau- und anlagebedingter Total- und Funktionsverlust von Biotopen (K4.1 - K4.3 / Biotope) und • dauerhafte Beeinträchtigung der Bodenfunktion durch Voll- und Teilversiegelung (K1 / Boden und K2 / Boden) 		
Maßnahme		
Lage und Ausgangsbiotop <ul style="list-style-type: none"> • Gemarkung Reichenberg, Flur 4, Flurstück 16 • Naturraum des Vorhabens und der Maßnahmenfläche: Barnim und Lebus • Intensivacker 		
Maßnahmenbeschreibung <p>In der Gemarkung Reichenberg, Flur 4, soll auf dem Flurstück 16 auf insgesamt 15.528 m² eine Erstaufforstung durch die Einbringung von standortheimischen und standortgerechten Laub- und Feldgehölzarten verwendet werden. Die Anlage, Pflege und Bewirtschaftung der Aufforstungsfläche soll nachhaltig, pfleglich und sachgemäß nach anerkannten forstlichen Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Forstwirtschaft gemäß § 4 LWaldG erfolgen. Die forstrechtliche Genehmigung zur Erstaufforstung gemäß § 9 LWaldG erging am 14.07.2020 durch die Oberförsterei Waldsiefersdorf. Die Erstaufforstung ist bis zum 31.12.2028 durchzuführen.</p>		

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E2 (EA-2195)
--	-----------------------	--



Gemarkung: Reichenberg
Flur: 4
Flurstück: 16

Fläche zur Aufforstung:
1,5528 ha

Laubgehölze auf 1,0028 ha

Feldgehölze auf 0,5500 ha

Abb. 1: Lage und Umfang der geplanten Erstaufforstungsmaßnahme E2

Begründung / Zielsetzung

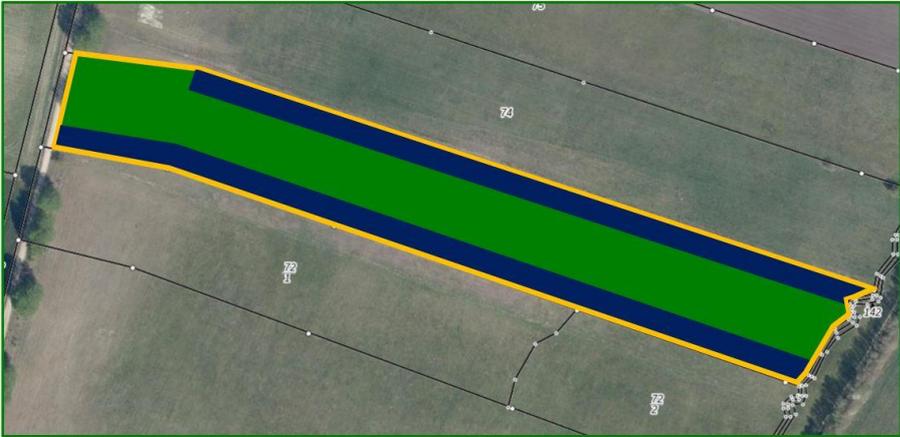
Ziel der Maßnahme ist die multifunktionale Kompensation der Verluste der oben genannten Eingriffe durch den Aufbau eines überwiegend naturnahen Laubwaldkomplexes. Neben dem Ausgleich der Funktions- und Totalverluste der Biotope werden gleichermaßen wertvolle Tierlebensräume für Wild, Kleinsäuger, Avifauna und Insekten geschaffen. Mit der Entwicklung von Waldgesellschaften auf bisherigen Ackerstandorten werden auch die Bodeneigenschaften deutlich verbessert.

Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme

vor Baubeginn mit Baubeginn während der Bauzeit nach Abschluss der Baumaßnahme, spätestens 1 Jahr nach Fertigstellung

Eingriff	<input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i. V. m. Maßnahmen-Nr.
	<input type="checkbox"/> ausgleichbar <input type="checkbox"/> nicht ausgleichbar
	<input checked="" type="checkbox"/> ersetzbar <input type="checkbox"/> nicht ersetzbar

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E2 (EA-2195)
Flächensicherung		
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	jetziger und künftiger Eigentümer und Unterhaltungspflichtiger: Brandenburgische Flächen und Umwelt GmbH	
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter		
<input type="checkbox"/> vorübergehende Flächeninanspruchnahme		
<input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich		
<input type="checkbox"/> Nutzungsbeschränkung		
<input checked="" type="checkbox"/> Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit		

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E3
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Erstaufforstung auf 2.356 m ² mit Laubgehölzen und Feldgehölzstreifen		
Konflikt / Beeinträchtigung		
Konflikt <ul style="list-style-type: none"> • bau- und anlagebedingter Total- und Funktionsverlust von Biotopen (K5 / Biotope und K6 / Biotope) und • dauerhafte Beeinträchtigung der Bodenfunktion durch Teilversiegelung und Überschüttung (K2 / Boden und K3 / Boden) 		
Maßnahme		
Lage und Ausgangsbiotop <ul style="list-style-type: none"> • Gemarkung Rehfelde, Flur 4, Flurstück 73 • Naturraum des Vorhabens und der Maßnahmenfläche: Barnim und Lebus • Intensivacker 		
Maßnahmenbeschreibung <p>In der Gemarkung Reichenberg, Flur 4, soll auf dem Flurstück 16 auf insgesamt 2.356 m² eine Erstaufforstung durch die Einbringung von standortheimischen und standortgerechten Laub- und Feldgehölzarten verwendet werden. Die Anlage, Pflege und Bewirtschaftung der Aufforstungsfläche soll nachhaltig, pfleglich und sachgemäß nach anerkannten forstlichen Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Forstwirtschaft gemäß § 4 LWaldG erfolgen. Die forstrechtliche Genehmigung zur Erstaufforstung gemäß § 9 LWaldG erging am 11.06.2020 durch die Oberförsterei Waldsiefersdorf. Die Erstaufforstung ist bis zum 31.12.2028 durchzuführen.</p>		
		<p>Gemarkung: Rehfelde Flur: 4 Flurstück: 73</p> <p>Gesamtfläche mit 2,6000 ha</p> <p>Laubgehölze 1,6400 ha</p> <p>Feldgehölze/Laubgebüsche – 0,9600 ha</p>
Abb. 1: Lage und Umfang der geplanten Erstaufforstungsmaßnahme E3		

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnische“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E3
<p>Begründung / Zielsetzung</p> <p>Ziel der Maßnahme ist die multifunktionale Kompensation der Verluste der oben genannten Eingriffe durch den Aufbau eines überwiegend naturnahen Laubwaldkomplexes. Neben dem Ausgleich der Funktions- und Totalverluste der Biotope werden gleichermaßen wertvolle Tierlebensräume für Wild, Kleinsäuger, Avifauna und Insekten geschaffen. Mit der Entwicklung von Waldgesellschaften auf bisherigen Ackerstandorten werden auch die Bodeneigenschaften deutlich verbessert.</p>		
<p>Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme</p> <p> <input type="checkbox"/> vor Baubeginn <input type="checkbox"/> mit Baubeginn <input checked="" type="checkbox"/> während der Bauzeit <input checked="" type="checkbox"/> nach Abschluss der Baumaßnahme, spätestens 1 Jahr nach Fertigstellung </p>		
<p>Eingriff</p>	<p> <input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert </p>	
	<p> <input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert </p>	
	<p> <input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i. V. m. Maßnahmen-Nr. </p>	
	<p> <input type="checkbox"/> ausgleichbar <input type="checkbox"/> nicht ausgleichbar </p>	
	<p> <input checked="" type="checkbox"/> ersetzbar <input type="checkbox"/> nicht ersetzbar </p>	
<p>Flächensicherung</p>		
<p><input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand</p>	<p>jetziger und künftiger Eigentümer und Unterhaltungspflichtiger:</p> <p>Brandenburgische Flächen und Umwelt GmbH</p>	
<p><input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter</p>		
<p><input type="checkbox"/> vorübergehende Flächeninanspruchnahme</p>		
<p><input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich</p>		
<p><input type="checkbox"/> Nutzungsbeschränkung</p>		
<p><input checked="" type="checkbox"/> Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit</p>		

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnische“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E4
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Pflanzung von 13 Einzelbäumen		
Konflikt / Beeinträchtigung		
Konflikt <ul style="list-style-type: none"> • baubedingter Verlust von vier Bäumen (<i>Quercus robur</i>, <i>Fraxinus excelsior</i>, <i>Acer platanoides</i>) aus einer lückigen Allee (K7) 		
Maßnahme		
Lage und Ausgangsbiotop <ul style="list-style-type: none"> • Gemarkung Börnicke, Flur 1, Flurstück 189 tlw. • Naturraum des Vorhabens und der Maßnahmenfläche: Barnim und Lebus • Lückige Allee an der Landesstraße L 30 		
		
Abb. 1: Maßnahmenbereich der geplanten Gehölzpflanzung M4 auf dem Flurstück 189 (orange)		
Maßnahmenbeschreibung <p>In der Gemarkung Börnicke Flur 1 soll auf dem Flurstück 189 die Pflanzung von 13 Alleebäumen zur (teilweisen) Schließung der vorhandenen lückigen Allee aus standorttypischen Gehölzen (<i>Quercus robur</i>, <i>Fraxinus excelsior</i>, <i>Acer platanoides</i>) erfolgen. Vor der Bepflanzung findet eine Tiefenlockerung statt, um Bodenverdichtungen zu beseitigen und die Durchlüftung des Bodens zu verbessern.</p>		

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E4
--	----------------	----------------------

Pflanzqualität und Pflanzschema:

Die Hochstämme mit der Qualität 18-20 cm StU, 2xv mit Ballen (im Drahtgeflecht) werden in Mindestabständen von 10 m untereinander sowie in einem Mindestabstand von 10 m zum nächstgelegenen vorhandenen Alleebaum gepflanzt. Die Bäume werden unter Zuhilfenahme eines Dreiboocks, einer Schilfmatte und einer Nageschutzhülse gesichert.

Verwendete Gehölze und Anzahl:

Gepflanzt werden heimische und standortgerechte Arten, darunter vier Stieleichen (*Quercus robur*), vier Spitzahorne (*Acer platanoides*) sowie fünf Gemeine Eschen (*Fraxinus excelsior*)

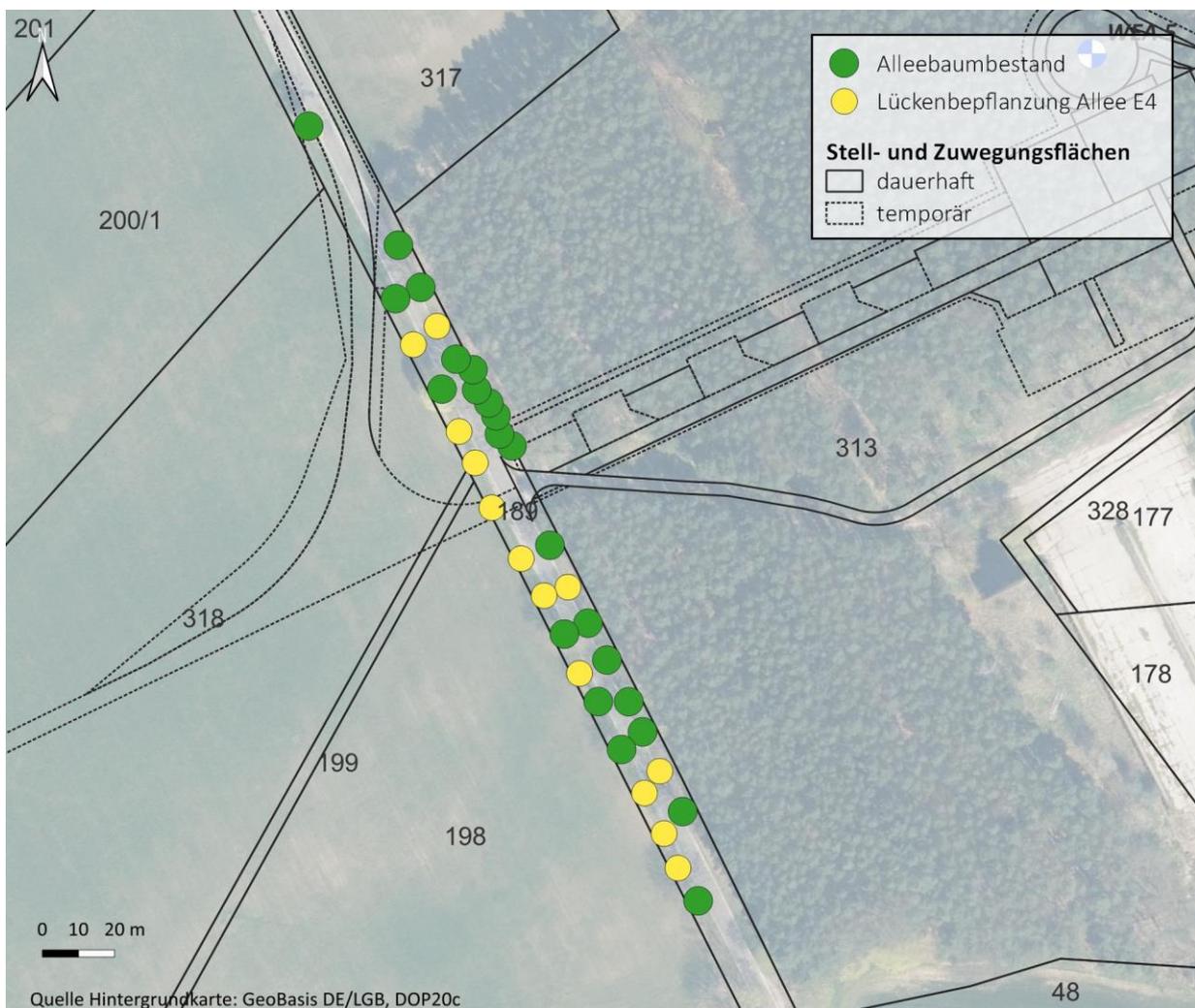


Abb. 1: Lückenbepflanzung Maßnahme E4

Begründung / Zielsetzung

Ziel der Maßnahme ist die Wiederherstellung der Biotopschutzfunktionen der beeinträchtigten, lückigen Allee entlang der L 30.

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Börnicke“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: E4
Biotopentwicklungs- und Pflegekonzept/Kontrollen Die Pflege beschränkt sich für die Dauer des Eingriffs, d.h. während des Betriebs der WEA, auf die Kontrolle, mehrmalige Pflegegänge, Reparaturen von Schutzmaßnahmen und ggf. den Ersatz bei Pflanzausfällen.		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme <input type="checkbox"/> vor Baubeginn <input type="checkbox"/> mit Baubeginn <input type="checkbox"/> während der Bauzeit <input checked="" type="checkbox"/> nach Abschluss der Baumaßnahme, spätestens 1 Jahr nach Fertigstellung		
Eingriff	<input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert	
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert	
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i. V. m. Maßnahmen-Nr.	
	<input type="checkbox"/> ausgleichbar <input type="checkbox"/> nicht ausgleichbar <input checked="" type="checkbox"/> ersetzbar <input type="checkbox"/> nicht ersetzbar	
Flächensicherung		
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	jetziger und künftiger Eigentümer: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Unterhaltungspflichtiger: WPB Windpark Börnicke GmbH & Co. KG Hallesche Str. 3 06686 Lützen	
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter		
<input type="checkbox"/> vorübergehende Flächeninanspruchnahme		
<input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich		
<input type="checkbox"/> Nutzungsbeschränkung		
<input type="checkbox"/> Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit		